

Mexiko: Minister zurückgetreten

Mexiko-Stadt. Der vor allem im Kampf gegen den Drogenhandel engagierte mexikanische Justizminister Eduardo Medina Mora hat sein Amt aufgegeben. Außerdem traten der Landwirtschaftsminister und der Leiter des staatlichen Ölundnehmens zurück, wie Präsident Felipe Calderón am Montag mitteilte, ohne Gründe für ihre Entscheidung zu nennen. Medina Mora, dessen Ressort von mehreren Skandalen erschüttert wurde, soll einen Posten im Auslandsdienst erhalten. Als seinen Nachfolger will der Staatschef nach eigenen Angaben den Anwalt Arturo Chavez vorschlagen, der Erfahrung im Kampf gegen das organisierte Verbrechen hat.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/131136.mexiko-minister-zurückgetreten.html>